



Schnellinformation

Nr. 14 2. November 2011

M 594091 **Schmidt, Helmut: Zug um Zug** : [die Gespräche wurden, moderiert von Matthias Naß, im Sommer 2011 in Hamburg aufgenommen] / Helmut Schmidt ; Peer Steinbrück. - 1. Aufl., Red.-Schluss: 1. Sep. 2011. - Hamburg : Hoffmann und Campe, 2011. - 318 S.

In ihrem Zwiegespräch lassen Altbundeskanzler Helmut Schmidt und MdB Peer Steinbrück das politische Geschehen mehrerer Jahrzehnte Revue passieren und unterziehen aktuelle Entwicklungen einer kritischen Prüfung. (po)

P 5136377 **Guckelberger, Annette: Aktuelle Entwicklungen des parlamentarischen Petitionswesens** : Online-Petitionen, öffentliche Petitionen, Landesrecht / Annette Guckelberger. - 1. Aufl. - Baden-Baden : Nomos, 2011. - 166 S. - (Studien zu Staat, Recht und Verwaltung ; 19)

Die Studie untersucht verschiedene Fragen des Petitionsrechts, insbesondere die einzelnen Petitionsarten, und bezieht dabei auch landesrechtliche Regelungen ein. (lo)

P 5136580 **Gesetzgebungsoutsourcing** : Gesetzgebung durch Rechtsanwälte? ; [Der vorliegende Band dokumentiert die Wissenschaftliche Tagung "Gesetzgebungsoutsourcing - Gesetzgebung durch Rechtsanwälte?", die am 24. September 2010 an der Humboldt-Universität stattfand ; Eröffnungsveranstaltung des ... "Instituts für Gesetzgebung und Verfassung"] / Michael Kloepfer (Hrsg.). - 1. Aufl. - Baden-Baden : Nomos, 2011. - 196 S. : Ill., graph. Darst. (Gesetzgebung und Verfassung ; 1)
Mit Beitr. von Max Stadler u.a.

Der Band widmet sich sowohl den grundlegenden rechtlichen als auch den praktischen Fragen der Beteiligung von Dritten bei der Normsetzung. Ergänzt wird diese wissenschaftliche Aufarbeitung des Gesetzgebungsoutsourcing durch Fallstudien konkreter Beispiele solcher Beteiligungen aus der Gesetzgebungswirklichkeit. (lo)

P 5136403 **PR-Beratung in der Politik** : Rollen und Interaktionsstrukturen aus Sicht von Beratern und Klienten / Ulrike Röttger ... (Hrsg.). - 1. Aufl. - Wiesbaden : VS-Verl., 2012. - 172 S. : graph. Darst.

Kern dieser Studie ist eine Umfrage unter Bundesministerien und im Bundestag vertretenen Parteien auf der einen und einschlägigen externen Beratern und Agenturen aus dem Bereich *Public Relations* für politische Organisationen auf der anderen Seite. Sie gibt Aufschluss darüber, wie sich die Zusammenarbeit von politischen Akteuren und ihren Beratern konkret gestaltet und in welchem Maße PR-Fachleute die politische Kommunikation ihrer Klienten beeinflussen. (es)